

# Waldhorn



**Anfangsalter:** Ab der 1. Primarklasse (nach Absprache)

**Voraussetzungen:** Eine gewisse Kraft, Ausdauer und Muskeln im Bereich der Lippen sowie eine gut funktionierende Atmung sind eine Grundvoraussetzung. Dank der Kinderinstrumente ist aber auch ein früher Einstieg möglich.

**Das Waldhorn:** Das Waldhorn hat einen unverwechselbaren weichen, runden Klang. Das vielseitig verwendbare Horn weist eine breite Farbskala auf und kann lyrisch und melancholisch, aber auch strahlend und fanfarenhaft klingen. Durch das Blasen (Vibration der Lippen) in das Mundstück wird ein Ton erzeugt. Mit 3 oder 4 Ventilen können die Töne zudem verändert werden. Mit der linken Hand werden die Ventile bedient. Mit der rechten Hand stützt man das Horn und hat die Möglichkeit, in speziellen Situationen das Instrument für eine Klangveränderung zu «stopfen».

**Einsatzmöglichkeiten:** Das Waldhorn wird solo, in Ensembles, Sinfonieorchester und in der Blasmusik eingesetzt.

**Standorte für Unterricht:** Alle Gemeinden

**Anschaffungskosten:** Neu- und Kaufpreis ab CHF 3600.-  
Mietpreis ab CHF 40.- pro Monat

**Zusätzliches:** Neben dem Unterricht beim Fachlehrer bestehen, für die jungen MusikerInnen nach ca. 1 Jahr Ausbildung, die Möglichkeiten, in Bläserensembles mitzuspielen. Nach 3 – 4 Jahren besteht die Chance in regionalen Jugendblasorchestern zu spielen. Das gemeinsame Erlebnis in den kleinen Ensembles und im grossen Orchester, kann ein guter Ansporn für das tägliche Üben sein.

**Beratung durch unsere Lehrer:** Ochs Beat  
Tel. 079 613 82 89  
E-Mail: beat.ochs@msrl.ch

**Anmeldung:** Müller Esther  
Bernastrasse 352  
5325 Leibstadt  
Tel. 056 247 10 15  
Download auf: [www.msrl.ch](http://www.msrl.ch)

**Fachgeschäft:** Für eine Beratung, Kauf oder Miete in einem Fachgeschäft empfiehlt die MSRL:

**MusikHug**

**Für Beginner:** Gute Schülerinstrumente können am Anfang gemietet und später unter Anrechnung der Miete gekauft werden. Auch Musikgesellschaften leihen Instrumente aus. Lassen Sie sich durch den Instrumentallehrer beraten.